

stabo xm 3003

Art.-Nr. 30059

Bedienungsanleitung Operating instructions

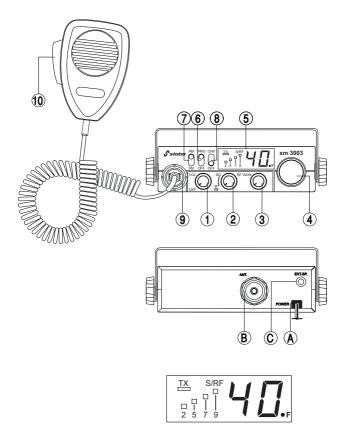


CE

Damit Sie dieses Gerät optimal nutzen können und viel Freude daran haben, sollten Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig lesen.

Please read this booklet carefully to make yourself familiar with the various functions of your radio set.

Ihr stabo xm 3003 auf einen Blick



- 1 ON/OFF Volume (Lautstärkeregler mit Ein-/Ausschalter)
- 2 SQUELCH (Rauschsperre)/ASC (Automatic Squelch Control)
- 3 RF Gain Regler
- 4 Kanalwahl mit Drehschalter
- 5 Anzeige
- 6 Auswahl des Frequenzbandes
- 7 Modulationsart
- 8 Kanal 9 Schalter
- 9 Mikrofonbuchse (6-polig)
- 10 PTT-Taste
- A Stromversorgung (13,2 V)
- B Antennenanschluß (SO-239)
- **C** Anschluß für externen Lautsprecher (8 Ω , \emptyset 3,5 mm)

Willkommen in der faszinierenden Welt des CB-Funks und herzlichen Glückwunsch zu Ihrem CB-Funkgerät **stabo xm 3003**. Sie haben sich damit für ein komfortables Spitzengerät entschieden, das über zahlreiche Zusatzfunktionen verfügt und sich sowohl im Auto als auch als Feststation von zu Hause aus einsetzen läßt. Weitere Kennzeichen sind einfache Bedienbarkeit und robuster Aufbau

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, damit Sie alle Möglichkeiten Ihres **stabo xm 3003** optimal nutzen können. Beachten Sie besonders die Hinweise zum Anschluß und zur Installation. Und nun viel Spaß und viele schöne Funk-Kontakte mit Ihrem **stabo xm 3003**!

Hinweise

CE-Kennzeichnung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der R&TTE-Direktive und ist daher mit dem CE-Zeichen versehen. Das stabo xm 3003 erfüllt die Standards EN 300433 und EN 300135, sowie EN 301489-1/13 zur elektromagnetischen Verträglichkeit. Die Bestimmungen zur elektrischen Sicherheit nach EN 60065 werden ebenfalls eingehalten.

Sicherheitshinweise

Herzschrittmacher

Jedes Funkgerät strahlt beim Senden elektromagnetische Wellen aus, die bei anderen Geräten zu Störungen führen können. Ob Störungen auftreten oder nicht, hängt jedoch von vielen Faktoren, wie Sendeleistung, Frequenz, Modulationsart und nicht zuletzt von der Störfestigkeit der anderen Geräte ab, um nur einige dieser Faktoren zu nennen.

In den letzten Jahren ist besonders die Gefährdung von Personen mit Herzschrittmachern durch Radiowellen in den Blickpunkt der Öffentlichkeit gerückt. Moderne Herzschrittmacher werden in der Regel nicht durch ein sachgemäß betriebenes CB-Funkgerät beeinträchtigt. Sollten Sie jedoch einen Herzschrittmacher tragen, so empfehlen wir Ihnen, Ihren Arzt zu fragen, welchen Abstand Sie zur Sendeantenne einhalten müssen, um eine Gefährdung definitiv auszuschließen. Vermeiden Sie jedoch auf jeden Fall, eine Antenne im Sendebetrieb zu berühren.

Funkbetrieb während der Fahrt

Während Handies in fahrenden Kraftfahrzeugen nur noch mit einer Freisprecheinrichtung benutzt werden dürfen, sieht die StVO ausdrücklich eine Ausnahme für Funkgeräte, und damit auch für CB-Funkgeräte, vor. Sie sollten aber zu Ihrer eigenen Sicherheit Ihr Gerät nur dann benutzen, wenn die Verkehrslage dies erlaubt.

Vorschriften

Nutzungsbedingungen

Die R&TTE-Direktive hat seit 2001 alle früheren nationalen Zulassungsbestimmungen in der EU ersetzt; dennoch gelten für die Nutzung des Frequenzspektrums zum Teil unterschiedliche nationale Regelungen.

In D (80/80 Kanäle), F, FIN, NL und P (40 / 40 Kanäle) ist der CB-Funk **anmelde- und gebührenfrei**. Dabei ist in Deutschland mit der Programmierung 80/80 der ortsfeste Sendebetrieb auf den Kanälen 41-80 in bestimmten Regionen entlang der Grenzen der Bundesrepublik Deutschland nicht oder nur mit Sondergenehmigung gestattet. In AM darf nur auf den Kanälen 1-40 gesendet werden. Mit der Programmierung 40/40 darf dieses Gerät auch in Deutschland betrieben werden.

Mit der Programmierung 40 FM kann das Gerät in D, DK, F, FIN, GB, GR, H, IRL, IS, L, N. NL, P, S (außer Österreich, dort sind Funkgeräte mit Länderumschaltung generell nicht erlaubt, und Italien, dort ist auch CB Funk auf 40 Kanälen FM genehmigungspflichtig) anmelde- und gebührenfrei benutzt werden. Einwohner von Belgien, Grossbritannien, Spanien und der Schweiz benötigen in Ihrem Heimatland eine Genehmigung. Die vorübergehende Benutzung von 40 Kanälen FM durch Reisende aus anderen europäischen Ländern ist dort jedoch anmelde- und gebührenfrei erlaubt. 40 AM ist in Belgien für Reisende erlaubt, wenn die Heimatbestimmungen dieses gestatten (z.B. für Reisende aus Deutschland)

Dieses Funkgerät darf wegen der nicht harmonisierten Frequenzanwendungen in AM+FM in den Ländern B, CH, E,und I nur mit gültiger Genehmigung benutzt werden.

Unsere Bitte: Bevor Sie Ihr Funkgerät benutzen, nehmen Sie die Anmeldepflicht in den oben genannten Ländern ernst! Sie riskieren, wenn Sie mit einer anmeldepflichtigen Programmierung angetroffen werden und keine Anmeldung vorweisen können, eine empfindliche Strafe. Für andere Länder genügt dann die Circulation Card, die Sie bei CB-Clubs oder in Deutschland auch bei der Bundesnetzagentur (www.bundesnetzagentur.de) (Canisiusstraße 21, 55122 Mainz, Telefon 06131-18-0) erhalten können.

Einbauvorschriften

Seit einiger Zeit legen die Automobilhersteller fest, an welchen Orten Funkgeräte sowie deren Antennen im bzw. am KFz montiert werden.



Dies geschieht zu Ihrem Schutz, einmal vor zu hohen Feldstärken im Inneren des Fahrzeugs, zum anderen, um Fehlfunktionen der Fahrzeugelektronik durch Einstrahlung zu vermeiden. Sie sollten sich auf jeden Fall an diese Vorschriften halten, da anderenfalls die Betriebserlaubnis für Ihr Fahrzeug erlöschen kann.

Fragen Sie daher bei Ihrem Autohändler nach den entsprechenden Herstellervorschriften für Ihr Fahrzeugmodell.

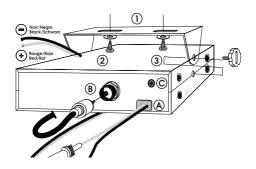
Lieferumfang

Das stabo xm 3003 wird mit einem hochwertigen Handmikrofon mit PTT und Befestigung sowie einem Montagebügel geliefert. Das bereits angeschlossene Stromversorgungskabel ist mit einer Kabelsicherung versehen.

Installation

Montage im Auto

- a) Beachten Sie die Anweisungen Ihres KFz-Herstellers.
- b) Achten Sie darauf, daß sich alle Kabel und Verbindungsleitungen ohne Probleme durch das Fahrzeug führen lasse. Kabel nicht in der Nähe der Heizung führen!
- c) Befestigen Sie an geeigneter Stelle den Montagebügel (1) (s. Abb.) mit den selbstschneidenden Schrauben (2) (Durchmesser des Bohrloches: 3,2mm). Vergewissern Sie sich vorher, ob durch die Befestigung keine Leitungen innerhalb des Autos beschädigt werden! Der Montagebügel sollte an einer passenden Stelle angebracht werden, die einen festen, sicheren und möglichst erschütterungsfreien Sitz des Funkgerätes erlaubt.
- d) Wählen Sie für die Mikrofonhalterung einen Platz, an dem Sie das Mikrofon immer griffbereit zur Hand haben und an dem sein Verbindungskabel zum Funkgerät nicht stört.
- Hinweis: Wenn für den Einbau des Funkgerätes so wenig Platz zur Verfügung steht, daß der Lautsprecher (am Boden des Funkgerätes) in seiner Abstrahlung behindert wird, sollten Sie einen externen Mobil-Lautsprecher aus dem stabo Zubehörprogramm montieren. Dieser wird an die Buchse EXT.SP (C) auf der Rückseite des Funkgerätes angeschlossen, wobei der interne Lautsprecher automatisch abschaltet.



Anschluss der Antenne

Wahl der Antenne:

Auch im CB-Funk gilt: je besser die Antenne, desto grösser die Reichweite der Station.

Treffen Sie die entsprechende Wahl nach den folgenden Empfehlungen!

Mobilantenne:

Es gibt abgestimmte und abstimmbare Antennen.

Abgestimmte Antennen sollten nur auf einer großen Metallunterfläche montiert werden, beispielsweise auf dem Wagendach oder auf dem Kofferraumdeckel.

Sorgen Sie hierbei für eine kurze Verbindung nach Masse.

Wenn Sie für die Antenne ein Loch in die Karosserie bohren, muß hierzu das Blech plan geschmirgelt werden, damit Befestigungsschraube und Dichtung gut sitzen!

Führen Sie das Koaxialkabel ohne Knicke und nicht über scharfe Stellen (ansonsten: Kurzschluß-Gefahr!).

Befestigen Sie das Antennenkabel am Anschluß (B).

Feststations-Antenne:

Mit einer Feststations-Antenne erreichen Sie mit Ihrem Funkgerät die maximale Reichweite. Bei Außenantennen müssen Sie unbedingt die einschlägigen VDE-Bestimmungen (Blitzschutz!), der Statik und des Baurechtes beachten! Am besten, Sie lassen die Antennenanlage in diesem Fall von einem Fachmann montieren! Im stabo-Zubehörprogramm finden Sie eine Auswahl auch von Feststations-Antennen.

Anpassen der Antenne



Senden Sie auf keinen Fall ohne Antenne, da das zur Zerstörung des Gerätes führt.

Anpassung der Antenne bedeutet, dass Ihre Antenne auf den Ausgangswiderstand des Senders, nämlich 50Ω , angepasst wird. Der tatsächliche Wellenwiderstand der Antenne hängt nicht nur von ihrer Länge, sondern auch von der Umgebung ab, in der sie montiert ist. Daher kann der Hersteller nur eine grob abgestimmte Antenne liefern. Sie wird in der Regel so gebaut, dass immer genügend Spielraum für einen Abgleich auf die bestehenden Verhältnisse bleibt. In der Praxis bedeutet das, dass eine neue Antenne meist zu lang ist.

Zur Anpassung schleifen Sie zwischen dem stabo xm 3003 und der Antenne eine VSWR-Messbrücke (z.B. President TOS-1, Art-Nr. 50004) ein und verkürzen oder verlängern die Antenne nach den Angaben des Herstellers so, dass das VSWR auf Ihrem Lieblingskanal oder einem der mittleren Kanäle möglichst klein wird. Dazu stellen Sie FM-Modulation ein, um bei der Messung immer mit konstanter Sendeleistung zu arbeiten.

Sie sollten auf jeden Fall einen Wert von 1:1,5 erreichen. Es hat allerdings bei Mobilbetrieb wenig Sinn, unbedingt einen Wert

von 1:1 einstellen zu wollen, da andere Umgebungen, Veränderungen im Kabel etc. diesen Wert ohnehin wieder verändern können. Sie sind jedoch gut beraten, die Anpassung regelmäßig zu überprüfen, da ein schlechter Wert auf Probleme mit Steckern und Kabel hinweist.

Stromversorgung

Ihr Funkgerät wird mit einer Gleichspannung von max. 13,2 Volt versorgt. Es ist mit einem Verpolungsschutz ausgestattet.

Vergewissern Sie sich trotzdem vorher der richtigen Polarität! Eine Verpolung führt zur Zerstörung Ihres CB-Funkgerätes.

Die Versorgungsspannung beträgt nominal 13,2 V und darf 15 V auf keinen Fall überschreiten. Im Sendefall fließen dann etwa 1,3 A; bei voller Lautstärke bis zu 0,8 A und bei geschlossener Rauschsperre etwa 0,3 A.

Der Minuspol liegt auf Masse (= Chassis), wie bei praktisch allen modernen Autos.

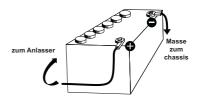
Prüfen Sie vor dem Anschluß die Polarität und die Spannung: bei älteren Wagen kann auch der Pluspol auf Masse liegen, während bei einigen Nutzfahrzeugen die Bordspannung nicht 12V, sondern 24V beträgt. Fragen Sie im Zweifelsfall Ihre Fachwerkstatt!

Nachdem Sie sich hinsichtlich Spannung und Polarität versichert haben, gehen Sie wie folgt vor:

- a) Ihr Funkgerät wird mit einem Kabel zur Stromversorgung (A) geliefert, in das eine 2 A Sicherung eingeschleift ist. Schließen Sie die freien Enden des Stromversorgungskabels mit entsprechenden Klemmen direkt an der Batterie an:
 - Rot = Pluspol, Schwarz = Minuspol (Masse).
- b) Schließen Sie das Kabel direkt an der Fahrzeugbatterie an. Bei einem Anschluß z.B. am Zigarettenanzünder würde das Funkgerät nach Ausschalten der Zündung sonst nicht mit der hierfür notwendigen Pufferspannung versorgt werden.
- verlegen Sie das Stromversorgungkabel so im Auto, daß es möglichst wenig Störungen von der Zündanlage aufnehmen kann.

ACHTUNG: Falls die Sicherung im Stromversorgungskabel durchbrennt: a) Ursache finden und beseitigen, b) nur durch eine Sicherung mit ebenfalls 2 A ersetzen!

Schalten Sie das Gerät immer aus, bevor Sie das Fahrzeug verlassen, damit Sie beim nächsten Mal nicht eine leere Batterie vorfinden.



Externer Lautsprecher

Das stabo xm 3003 ist auf der Rückseite mit einem Anschluss (C) für einen externen Lautsprecher mit 8W Impedanz ausgerüstet. Sie können zur Verbesserung der Wiedergabe einen Lautsprecher mit einem 3,5mm-Mono-Klinkenstecker anschließen. Montieren Sie den Lautsprecher so, dass er bei einem möglichen Unfall Sie oder Ihre Mitfahrer nicht verletzen kann.

Mikrofonanschluss

Schließen Sie das mitgelieferte Mikrofon an dem Mikrofonanschluss links auf der Vorderseite des Gerätes an. Achten Sie darauf, dass die Aussparung am Stecker nach unten zeigt. Sie können an diesem Anschluss auch ein Packet-Radio-Modem (TNC) betreiben.

Länderprogrammierung (6)

Die stabo xm 3003 verfügt über drei verschiedene Kanalkonfigurationen.

Für eine der folgenden Konfigurationen müssen Sie sich vor der Nutzung entscheiden.



80 Kanäle FM / 80 Kanäle AM

Diese Konfiguration ist ausschließlich in Deutschland erlaubt, das Senden in AM nur auf den Kanälen 1-40.



E 40 Kanäle FM

Die ausgewählte Kanalkonfiguration wird Ihnen beim Einschalten des Gerätes für drei Sekunden anstelle des Kanals angezeigt.

Um die Konfiguration zu wechseln, gehen Sie bitte wie folgt vor.

- 1. Schalten Sie das Funkgerät aus.
- 2. Schieben Sie den Programm-Schalter (6) in die "PRG" Position.
- Schalten Sie das Funkgerät wieder ein. In der Kanalanzeige wird jetzt die bisher benutzte Kanalkonfiguration blinkend angezeigt.
- Wählen Sie jetzt mit dem Kanalschalter eine der drei Konfigurationen (d, EU oder EC) aus.
- 5. Schieben Sie den Programm-Schalter (6) in die "OFF" Position.
- 6. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.

Zur Kontrolle wird jetzt die neue Kanalkonfiguration für die nächsten drei Sekunden angezeigt. Danach ist das Gerät mit der neuen Kanalkonfiguration betriebsbereit.

In Deutschland ist dieses Gerät in jeder Kanalkonfiguration anmelde-und gebührenfrei, Sendebetrieb in AM ist nur auf den Kanälen 1-40 erlaubt.

Bevor Sie Ihr Funkgerät im Ausland nutzen, machen Sie sich bitte mit den Vorschriften der betreffenden Länder vertraut und beachten Sie eine etwaige Anmeldepflicht.

Bedienung

Die Bedienung des stabo xm 3003 ist praktisch selbsterklärend. Nach Fertigstellung aller Anschlüsse schalten Sie Ihr CB-Funkgerät an dem linken Drehschalter (OFF/VOL) ein, der auch die Lautstärke reguliert. Jetzt sollte für drei Sekunden der Ländercode und danach ein Kanal angezeigt werden. Leuchtet die Anzeige nicht, so überprüfen Sie die Stromversorgung und die Sicherung. Aus dem Lautsprecher müsste Rauschen zu hören sein. Ist dies nicht der Fall, so prüfen Sie, ob das Mikrofon angeschlossen ist und drehen den mittleren Drehregler (SQL/ASC) entgegen dem Uhrzeigersinn, bis Rauschen zu hören ist. Der RF-Gain Regler sollte sich im Rechtsanschlag befinden.

Empfang

Kanalwahl (4)

Mit dem rechten großen Drehknopf (4) können Sie den gewünschten Kanal einstellen, auf dem Sie hören möchten. Dann sollte bei angeschlossenem Mikrofon und mittlerer Lautstärke der Squelch-Regler (2) (SQL/ASC) so eingestellt werden, dass bei angeschlossener Antenne Rauschen zu hören ist.

Rauschsperre (Squelch) (2)

Jedes Funkgerät, und somit auch das stabo xm 3003, besitzt eine Schaltung zur Rauschunterdrückung (Squelch), die bei fehlendem oder zu schwachem Signal die Wiedergabe unterdrückt. Der Signalpegel, bei dem die Schaltung eingreift, wird mit dem SQL/ASC-Regler (2) eingestellt. Drehen nach links verringert, Drehen nach rechts erhöht diesen Pegel.

Bei wechselnden Empfangsbedingungen, wie im Mobilbetrieb, kann ein häufiges Nachregeln erforderlich sein.

ASC (Automatic Squelch Control) (2)

Bei der ASC handelt es sich um eine patentierte Schaltung der Groupe President Electronics SA Frankreich. Diese Schaltung wertet den sogenannten Rauschabstand (Verhältnis von Nutzsignal zu Störsignal) aus. Das Nutzsignal wird nur dann zum Lautsprecher durchgeschaltet, wenn es empfangswürdig, d.h. annähernd rauschfrei ist. Ein ständiges Nachregeln wie bei der feldstärkeabhängigen Rauschsperrenschaltung entfällt daher, was der Verkehrssicherheit zu Gute kommt. Die ASC ist bei AM und FM einsetzbar. Sie ist aktiviert, wenn sich der Rauschsperrenregler im Linksanschlag befindet.

RF-Gain Regler (3)

In der Modulationsart AM kann es zu Verzerrungen kommen, wenn der Signalpegel (S-Wert) zu hoch ist. Benutzen Sie dann den RF-Gain Regler, um die Verstärkung zu verringern.

Modulationsart (7)

In den Programmstellungen 40/40 und 80/80 können Sie nicht nur in FM, sondern auch in AM arbeiten. Welchen der beiden

lationsarten Sie den Vorzug geben, hängt von Ihren Funkpartnern und Ihren eigenen Wünschen ab. Denken Sie aber an die in vielen Ländern bestehende Anmeldepflicht bei AM-Betrieb!

Allgemein gilt, dass frequenzmodulierte Signale (FM) weniger gegen Störungen von Zündfunken, etc. empfindlich sind als amplitudenmodulierte Signale (AM). Hören Sie ein unverständliches, verzerrt klingendes Signal im Lautsprecher, so probieren Sie es am besten in der anderen Modulationsart zu empfangen. Um die Modulationsart zu wechseln, betätigen Sie den linken der drei Schiebeschalter (AM/FM). Rechts unterhalb der Kanalanzeige befindet sich eine einzelne LED. Sie leuchtet, wenn FM eingeschaltet ist.

Kanal 9 (8)

Der AM-Kanal 9 wird international als Notrufkanal und Truckerkanalbenutzt. Man kann also darauf hoffen, im Falle eines Unfalles oder einer sonstigen Notsituation über diesen Kanal schnell Hilfe herbeirufen zu können. Damit in einer solchen Situation ein Hilferuf schnell abgesetzt werden kann, ist Ihr stabo xm 3003 mit einem eigenen Schalter für diesen Kanal ausgestattet.

Der Schalter ist der rechte der drei Schiebeschalter und ist mit "CH 9" beschriftet. Bitte beachten Sie beim Umschalten die eingestellte Modulationsart.

Signalstärke (5)

Links neben der Kanalanzeige sehen Sie eine Balkenanzeige. Sie zeigt bei Empfang die Signalstärke in S-Stufen an. Es werden die S-Werte 2,5,7 und 9 angezeigt. Werte über S9, 9+10 und mehr werden als S9 angezeigt. Es handelt sich dann um sehr starke Signale, meist von einer benachbarten Station.

Senden

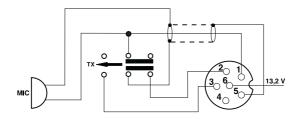
Um zu senden, müssen Sie nur die PTT-Taste (push to talk-Taste) an der linken Seite des Mikrofons drücken und bei gedrückter Taste mit normaler Lautstärke in das Mikrofon sprechen. Sprechen Sie nicht zu laut, damit Ihre Stimme bei der Gegenstation natürlich klingt. Am besten probieren Sie es einmal aus und lassen sich einen Modulationsbericht geben. Denken Sie aber bitte daran, dass Sie ohne angeschlossene und angepasste Antenne nicht senden sollten, da sonst Ihr Funkgerät dabei Schaden nimmt. Warten Sie einen Moment, bevor Sie zu senden beginnen um zu hören, ob der Kanal frei ist, damit Sie nicht mit einer anderen Station "doppeln". Denken Sie auch daran, dass der Sender eine gewisse Zeit braucht, bis er hochfährt, also nicht gleich losreden, sondern besser eine Sekunde warten

Leistungsanzeige

Wenn Sie die PTT -Taste am Mikrofon drücken,wird in der Balkenanzeige anstelle des S-Wertes die relative Ausgangsleistung des Senders angezeigt. Bei AM werden je nach Modulation mehr oder weniger LED's leuchten.

Belegung der Mikrofonbuchse (sechspolig)

- 1 Modulation
- 2 RX
- 3 TX
- 4 -
- 5 Masse
- 6 Stromversorgung



Technische Daten

Allgemein

Kanäle: 40 (80) Betriebsarten: AM/FM

Frequenzbereich: 26,565 MHz bis 27,405 MHz

Antennen-Impedanz: 50 Ohm

Versorgungsspannung: 13,2 V Gleichspannung Abmessungen (BxHxT): 116 x 36 x 168 mm

Gewicht: ca. 0,8 kg Lieferumfang: Funkgerät

Handmikrofon Elektret

mit Halterung Montagebügel

Montagematerial integrierte ANL

(automatischer Störbegrenzer)

Sendeteil

Filter:

Frequenzstabilität: +/- 300 Hz

Sendeleistung: 1 W AM / 4 W FM
Nebenwellen: unter 4 nW (-54 dBm)
Frequenzgang: 300 Hz - 3 kHz in AM/FM

Nachbarkanalleistung: unter 20 µW Mikrofon-Empfindlichkeit: 10 mV Stromverbrauch: 1,5 A max. Klirrfaktor: 1.8 %

Empfangsteil

Empfindlichkeit (20 dB SINAD): 0.5 µV - 113 dBm (AM/FM) Frequenzgang: 300 Hz - 3 kHz AM/FM

Nachbarkanal-Selektion: 60 dB NF-Ausgangsleistung: 3 W

Squelch-Empfindlichkeit: minimum 0.2 μ V - 120 dBm

maximum 10 mV - 27 dBm

Spiegelfrequenzunterdrückung: 60 dB ZF-Unterdrückung: 70 dB

Stromverbrauch: 500 mA nominal 1500 mA maximum

Bei Problemen

Sie können nicht oder nur in schlechter Qualität senden:

Prüfen Sie das Stehwellenverhältnis Ihrer Antenne sowie die Zuleitung auf evtl. Unterbrechungen oder Wackelkontakte! Prüfen Sie, ob das Mikrofon richtig angeschlossen ist und die Verbindung keinen Wackelkontakt aufweist!

Wenn Sie die Sendetaste am Mikrofon drücken, muß die Anzeige TX leuchten und Ihr Funkgerät senden. Lassen Sie die Taste wieder los, so muß diese Anzeige erlöschen und Ihr Funkgerät wieder auf Empfang schalten.

Sie erhalten auf Ihre Sendung keine Antwort oder haben schlechten Empfang:

Stellen Sie den Regler RF-Gain in den Rechtsanschlag.

Stellen Sie den Regler SQUELCH richtig ein!

Stellen Sie den Regler VOLUME auf eine passende Wiedergabe-Lautstärke.

Prüfen Sie, ob das Mikrofon richtig angeschlossen ist und die Verbindung keinen Wackelkontakt aufweist!

Prüfen Sie das Stehwellenverhältnis Ihrer Antenne sowie die Zuleitung auf evtl. Unterbrechungen oder Wackelkontakte!

Vergewissern Sie sich, daß Sie dieselbe Betriebsart (AM oder FM) wie Ihr Funkpartner verwenden!

Die Anzeigen leuchten nicht:

Überprüfen Sie Ihr Netzgerät: Ist es eingeschaltet?

Haben Sie die Anschlüsse für Plus (= ROT) und Minus (=Schwarz) vertauscht? Wechseln Sie in diesem Fall die Anschlüsse.

Tipps für den Funkverkehr:

Um einen ungestörten Funkverkehr zu genießen, sollten Sie die folgenden sechs Regeln des CB-Funks beherzigen:

- Nach dem Einschalten des Gerätes immer zuerst hören, ob der eingestellte Kanal frei ist.
- 2. Dazu die Rauschsperre öffnen, um schwächere Stationen nicht zu überhören.
- 3. Nur wenn der Kanal völlig frei ist, den eigenen Anruf starten.
- 4. Immer nur kurz rufen.
- Nach jedem Anruf sorgfältig hören, ob eine Station antwortet. Erst dann den Anruf wiederholen.
- Nach jedem Durchgang der Gegenstation immer erst einige Sekunden Pause lassen, bevor man selber spricht, damit sich auch andere Stationen melden können ("Umschaltpause").

Anrufkanäle

Empfohlen werden die folgenden Anrufkanäle:

Kanal 1 (FM) als Anrufkanal in FM,

Kanal 4 (AM) als Anrufkanal in AM,

Kanal 9 (AM) als Notrufkanal und Truckerkanal

Kanal 19 (FM) als Fernfahrerkanal im Ausland

Abweichungen hiervon sind selbstverständlich möglich.

Bei schlechten Verbindugen oder starken Störungen ist es häufig problematisch, schwer zu verstehende Worte wie Eigennamen und Städtenamen fehlerlos zu übermitteln.

Hier hilft das Internationale Buchstabieralphabet weiter, das auch im Luftverkehr (ICAO) und bei der NATO eingesetzt wird:

Internationales Phonetisches Alphabet

A Alpha	H Hotel	O Oscar	V Victor
B Bravo	I India	Р Рара	W Whiskey
C Charlie	J Juliett	Q Quebec	X X-ray
D Delta	K Kilo	R Romeo	Y Yankee
E Echo	L Lima	S Sierra	Z Zulu
F Foxtrott	M Mike	T Tango	
G Golf	N November	U Uniform	

Beurteilung der Empfangsqualität

Um dem jeweiligen Gesprächspartner eindeutig sagen zu können, wie stark und klar man ihn empfängt, verwendet man die Ziffern des R/S-Codes. Dabei steht der R-Wert für die Verständlichkeit ("Lesbarkeit") und der S-Wert ("Santiago") für die Empfangs- bzw. Lautstärke der Gegenstation.

Die beiden Buchstaben R und S stehen als Abkürzung für die englischsprachigen Bezeichnungen "readability" (= Lesbarkeit) und "signal strength" (= Signalstärke).

R/S-Code

R = Lesbarkeit

- 1 nicht lesbar, unverständlich
- 2 zeit-oder teilweise lesbar
- 3 schwer lesbar
- 4 lesbar, verständlich
- 5 gut lesbar

S = Signalstärke

- 1 kaum hörbar
- 2 sehr schwach hörbar
- 3 schwach hörbar
- 4 ausreichend hörbar
- 5 ziemlich aut hörbar
- 6 gut hörbar
- 7 mäßig stark hörbar
- 8 stark hörbar
- 9 sehr stark hörbar

Abkürzungen

Auch der CB-Funk kennt eine "Fachsprache", die mit vielen Fachwörtern durchsetzt ist, die z.B.aus dem Amateurfunk und dem professionellen Funkverkehr entlehnt sind.

Sie dienen zumeist der schnellen und eindeutigen Nachrichtenübermittlung auch in solchen Fällen, in denen die Übertragung schwierig bzw. gestört ist. Nachfolgend eine Auflistung gebräuchlicher Abkürzungen und ihre Bedeutung, wie sie meistens im CB-Funk verwendet werden:

Break: Moment bitte, bitte warten, möchte mitsprechen

Cheerio: Auf Wiederhören

CQ: allgemeiner Anruf

CL: Ende des Funkverkehrs, Station wird abgeschaltet

DX: Funkverbindung über große Entfernung

Fading: Signal schwankt

HI: Ich lache Mike: Mikrofon Müll: Störungen

Negativ: habe nicht verstanden, nein OK: verstanden, richtig, in Ordnung

Roger: Ich habe verstanden, alles einwandfrei empfangen

Skip: Funkrufname

Standby: Auf Empfang bleiben

Stereo: Zwei Stationen senden gleichzeitig

TVI: Fernsehstörungen

Q-Gruppen

Beim CB-Funkverkehr werden sehr häufig Abkürzungen verwendet. Viele von ihnen wurden aus dem international verbindlichen Q-Code übernommen, der auch im Seefunk oder im Amateurfunk Anwendung findet. Mit diesen Drei-Buchstaben-Kürzeln lassen sich schnell Informationen vermitteln. Da besonders "CB-Neulinge" mitunter diese Abkürzungen nicht kennen, haben wir die gebräuchlichsten einmal zusammengestellt und ihre Bedeutung im CB-Funk erläutert:

QRA: Mein Stationsname ist...
QRG: Frequenz, Betriebskanal
QRL: Beschäftigung, Arbeitsplatz
QRM: Störung durch andere Stationen
QRN: Atmosphärische Störungen
QRP: Arbeiten mit geringer Leistung

QRT: Ende des Funkverkehrs

QRU: Es liegen keine weiteren Nachrichten mehr vor.

QRV: Sende- und empfangsbereit

QRX: Unterbrechung des Funkverkehrs, Pause, bitte warten QRZ: Sie werden gerufen, Anruf von einer bestimmten Station QSB: Schwankungen der Feldstärke, Schwund, Fading

QSL: Empfangsbestätigung

QSO: Funkverbindung, Gespräch über Funk
QSP: Vermittlung zweier Stationen für eine dritte

QST: Durchsage an alle

QSY: Frequenzwechsel, Kanalwechsel

QTH: Standort

Hersteller - Garantie

Als Hersteller dieses Geräts gewähren wir, die

stabo Elektronik GmbH,

Münchewiese 16. 31137 Hildesheim/Deutschland

eine selbständige Garantie gegenüber dem Verbraucher.

Die Garantieleistung erstreckt sich auf die kostenlose Beseitigung aller Fabrikations- und Materialfehler zum Zeitpunkt des Kaufs dieses Geräts (Beschaffenheitsgarantie).

Die Garantie gilt nicht für:

- Transportschäden,
- den Betrieb mit Zubehör, das nicht durch stabo für den Betrieb mit diesem Gerät freigegeben und entsprechend gekennzeichnet wurde
- Sicherungen, Anzeigenleuchten und Halbleiter, die durch fehlerhafte Bedienung beschädigt wurden,
- Geräte, die unbefugt geöffnet oder verändert wurden,
- Funktionen, die nicht in der Bedienungsanleitung beschrieben sind,
- Fehler durch unsachgemäße Handhabung, mutwillige Beschädigung, mechanische Überbeanspruchung, übermäßige Hitze oder Feuchtigkeitseinwirkung, ausgelaufene Batterien, falsche Versorgungsspannung oder Blitzschlag,
- Fracht- oder Transportkosten.

Geräte-Typ:

Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Händler aufgrund des Kaufvertrages bestehen gesondert neben diesen Garantiebestimmungen und werden hierdurch nicht eingeschränkt.

Dieser Garantie-Abschnitt ist nur gültig, wenn er vollständig ausgefüllt und unterschrieben ist.

Geräte-Nummer(n):	
Gekauft bei: (Stempel oder genaue Anschrift des Händlers)	
Kaufdatum:	
Unterschrift des Händlers:	

Frequency tables CB-Kanäle und ihre Frequenzen

Channel Frequency Kanal Frequenzen (MHz)

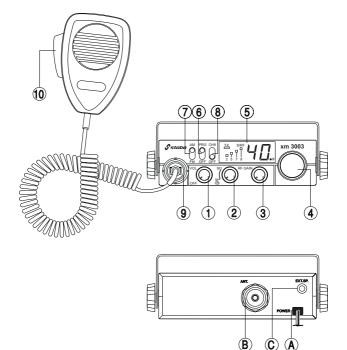
1 26,965 2 26,975 3 26,985 4 27,005

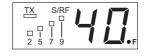
- 5 27,015 6 27,025
- 7 27,035
- 8 27,0559 27,065
- 10 27,075
- 11 27,085
- 12 27,105
- 13 27,115
- 14 27,125
- 15 27,135 16 27,155
- 17 27,165
- 1/ 2/,165
- 18 27,175
- 19 27,185 20 27.205
- 21 27,215
- 22 27,225
- 23 27,255
- 24 27,235
- 25 27,245
- 26 27,26527 27,275
- 28 27,285
- 29 27,295
- 30 27,305
- 31 27,315
- 32 27,325 33 27,335
- 34 27,345
- 35 27,355
- 36 27,365
- 37 27,375
- 38 27,385
- 39 27,395
- 40 27,405

Channel Frequency Kanal Frequenzen (MHz)

- 41 26,565
- 42 26,575
- 43 26,585
- 44 26,595
- 45 26,605
- 46 26,615
- 47 26,625
- 48 26,635
- 49 26,645
- 50 26,655
- 51 26,665 52 26,675
- 53 26.685
- 54 26,695
- 55 26,705
- 56 26.715
- 57 26,725
- 58 26,735
- 59 26,745
- 60 26,755 61 26,765
- 62 26,775
- 63 26,785
- 64 26,795
- 65 26,805 66 26,815
- 67 26,825
- 68 26,835
- 69 26.845
- 70 26,855
- 71 26,865 72 26,875
- 73 26,885
- 74 26,895
- 75 26,905 76 26,915
- 77 26,925 78 26,935
 - 79 26,945
 - 80 26,955

Your stabo xm 3003 at a glance





- 1 ON/OFF Volume
- 2 SQUELCH/ASC (Automatic Squelch Control)
- 3 RF Gain
- 4 Channel Selector Rotary Knob
- 5 Display
- 6 Frequency Band Selection
- 7 Mode
- 8 CH 9
- 9 6-pin Microphone Plug
- 10 PTT "Push-to-talk" Button
- A DC Power Supply (13.2 V)
- B Antenna Jack (SO-239)
- **C** External Speaker Jack (8 Ω , \emptyset 3.5 mm)

Welcome to the fascinating world of CB radio and congratulations on having purchased the CB radio set **stabo xm 3003**. You have made a decision in favor of a comfortable high-end radio set providing numerous extra functions – a radio set which can either be used for mobile operation in your car or as stationary radio set at home. This radio set is characterized by easy-to-use functions and a rugged construction.

Please read this manual carefully to be able to use all functions of your **stabo xm 3003** in the best possible way. Please consider above all the notes on connection and installation. Enjoy your **stabo xm 3003** and the radio contacts established thanks to this radio set!

Notes

CE marking

This radio set meets the requirements of the R&TTE Directive and is thus provided with the CE mark. The stabo xm 3003 satisfies the standards EN 300433 and EN 300135 as well as EN 301489-1/13 on electromagnetic compatibility (EMC). Furthermore, the regulations on the electric safety according to EN 60065 are observed as well.

Safety warnings

Pacemaker

Each radio set emits electromagnetic waves during transmission which could lead to malfunctions of different devices. However, the occurrence of such malfunctions depends on many factors, as the transmitting power, the frequency, the type of modulation and, not least, on the interference immunity of the other devices – just to mention some of these factors.

During the last few years, the endangering of persons having a pacemaker due to radio waves has become one focal point of public interest. An appropriately operated CB radio set normally does not harm contemporary pacemakers. However, if you have a pacemaker, we recommend you to consult your doctor for the distance which is to be kept to the transmitting antenna for definitely avoiding any endangerment. In any case you should avoid to touch the antenna in transmit mode.

Radio operation while driving

Meanwhile mobile phones may only be used in running motor vehicles using a handsfree equipment, an express exception to this rule is provided for radio sets and consequently also for CB radio sets in the Motor Vehicle Traffic Regulations. However, for your own safety, you should only use your radio set if the traffic situation permits.

Regulations

Use policies

Within the different countries of the European Union, partially different regulations for using CB radio sets apply. Since 2001, the R&TTE Directive has replaced all former national conditions of admission in the European Union. Nevertheless, partially different national regulations apply to the usage of the frequency spectrum.

In D (80/80 or 40/40, where only CH 1-40 are allowed to be used in AM) , F, FIN, NL and P the CB operation on 40/40 channels in AM + FM is **free of licence and free of charge**. If the radio is programmed to 40 FM only, it may be used **without licence and free of charge** in D, DK, F, FIN, GB, GR, H, IRL, IS, L, N. NL, P, S except Austria, where radios with country switches are generally not allowed, and Italy, where individual licence is requested). Residents of Belgium, Spain, Switzerland and Great Britain (UK) need a CB licence in their home country, while travellers from

need a CB licence in their home country, while travellers from other European countries may use 40 CH FM during travelling in these countries free of licence and charge. In Belgium 40 channels AM is allowed for travellers under the conditions of their home country.

Our urgent request: Prior to using your radio set, please take the compulsory registration in the above mentioned countries seriously! If you are met with an adjustment subject to registration and you are not able to present any registration, you risk to be punished with a severe penalty. The Circulation Card, which is available at the CB radio clubs or at the **Bundesnetzagentur (www.bundesnetzagentur.de)** (Canisiusstraße 21, 55122 Mainz, Telefon 06131-18-0), is sufficient in other countries.

Instructions for installation

For some time, the automobile manufacturers have specified the positions in and on the motor vehicles at which the radio sets and its antennas may be mounted.

On the one hand, this is done to protect you from excessive field intensities inside your motor vehicle, on the other hand to avoid malfunctions of the electronic system in the car due to radiation. In any case, you should observe these specifications, since the type approval of your vehicle can expire otherwise.

Thus, contact your automobile dealer for the corresponding manufacturer specifications belonging to your car model.

Scope of delivery



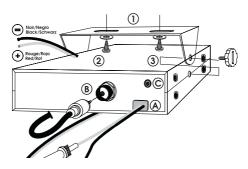
The radio set stabo xm 3003 comes with a high-quality hand microphone with "push-to-talk" button and attachment as well as with a mounting device.

The already connected power supply cable is equipped with a cable retention

Installation

Installation in the motor vehicle

- a) Please consider the instructions of your automobile manufacturer.
- b) Make sure that all cables and connecting lines are laid in the motor vehicle without any problems such that the vehicle operation is not impaired. Do not install the cables near the heating system!
- c) For installing your radio set at the appropriate position (see figure), use the mounting device (1) and the tapping screws (2) (drill hole diameter: 3.2 mm). Prior to drilling, make sure not to damage any cables of the electric system in the car! The mounting device should be installed at an appropriate place providing a rigid, reliable and almost vibrationless positioning of the radio set.
- d) Choose a place for the microphone attachment such that the microphone is always within reach. Remember that its microphone cord must not interfere with the control elements of the vehicle.
- Note: If the space for installing the radio set is so very restricted that the loudspeaker radiation (at the bottom of the radio set) is impaired, we recommend you to install an external mobile speaker available as stabo accessory. This speaker is connected to the EXT.SP jack (C) situated at the back side of the radio set. When connecting the external speaker, the internal loudspeaker is automatically deactivated.



Antenna connection

Choosing your antenna:

The following applies to CB radio as well: The better the antenna quality, the greater the range of the radio set.

Make the appropriate choice according to the following recommendations!

Mobile antenna:

A distinction is made between tuned and tuneable antennas.

Tuned antennas should only be mounted on a great metallic surface, as for example on the roof of the vehicle or the trunk lid, assuring a short connection to ground.

For an antenna which must be fixed by drilling a hole into the car body, the body sheet must be thoroughly smoothed in order to assure a reliable positioning of the fixing screws and the sealing washer!

Be careful not to bend the coaxial cable or to damage it otherwise by positioning it on sharp edges (for avoiding the risk of shortcircuits!).

Connect the antenna cable to jack (B).

Antenna for stationary radio sets:

When unsing a stationary antenna, the maximum range of your radio set is achieved. For outside antennas, the relevant regulations of the German VDE (Association of German Electrotechnical Engineers) (with regard to lightning protection!), of constructural statics and of the building code have to be considered by all means! In this case, we recommend you to have the antenna system installed by an expert!

Please refer to the stabo accessories for a comprehensive range of stationary antennas.

Adapting the antenna



You should not transmit without antenna under any circumstances, since this would result in a destruction of the radio set.

Adapting the antenna means that your antenna is adjusted to the output resistance of the transmitter, i.e. to 50 $\Omega\!.$

The actual characteristic antenna impedance depends on its length and on its environment of installation. For this reason, the manufacturer can only provide you with a roughly tuned antenna. Normally it is designed such that there is always enough scope left for adjusting it to the given conditions. In practical operation, this means that a new antenna is usually too long.

For adapting the antenna, a VSWR resistance bridge (e.g. President TOS-1, article no. 50004) is connected into the circuit between the stabo xm 3003 and the antenna and the antenna is shortened or elongated according to the manufacturer's information such that the VSWR on your preferred channel or one of the median channels is as small as possible. For this, set the radio set to

FM modulation to work always with a constant transmitting power when measuring.

In any case, a value of 1:1.5 should be achieved. For mobile operation, it does not make much sense to adjust a value of 1:1 by all means, since this value can always be modified again due to different environments, cable modifications etc. However, we recommend you to check the adjustment regularly, because an unfavourable value points to connector and cable problems.

Power supply

A direct voltage of 13.2 volts is supplied to your radio set which is equipped with a reverse voltage protection.

However, before switching it on, check the device for correct polarity! A polarity reversal would result in a destruction of your CB radio set.

The nominal supply voltage amounts to 13.2 V and must not exceed 15 V in any case. When transmitting, an electric current of approx. 1.3 A flows, up to 0.8 A at maximum volume and approx. 0.3 A with activated squelch.

The negative pole is connected to ground (= chassis) as for almost all modern cars.

Prior to connecting the radio set, check polarity and voltage: If the vehicle is older, the positive pole can also be connected to ground. Some commercial vehicles are supplied with a voltage of 24 V instead of 12 V. When in doubt, contact your specialized car dealer! After having checked the voltage and polarity, proceed as follows:

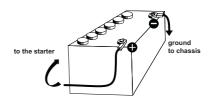
a) Your radio set is provided with a power supply cable (A) into which a 2 A fuse is connected. Connect the cable directly to the battery using the corresponding terminals:

Red = positive pole, black = negative pole (ground).

- b) Connect the cable directly to the storage battery of the vehicle. When connecting the radio set to the cigarette lighter, for example, the radio set is not supplied anymore with the necessary back-up voltage after having switched off the ignition system of the vehicle.
- c) Lay the power supply cable in the car such that the interferences resulting from the ignition system are as small as possible.

ATTENTION: If the fuse in the power supply cable is blown, proceed as follows: a) Find and eliminate the cause, b) replace the blown fuse by a new 2 A fuse!

Always switch the radio set off before leaving the vehicle in order to avoid that the battery is run down.



External loudspeaker

At the back side, the stabo xm 3003 is equipped with a jack (C) for connecting an external loudspeaker with an 8 Ω impedance. For improving the fidelity of reproduction, a loudspeaker can be connected using a 3.5 mm mono jack plug. Install the loudspeaker such that all possibilities of injuries to you or your passengers are excluded in case of an accident.

Microphone jack

Connect the supplied microphone to the microphone jack at the left front side of the radio set. Make sure that the recess on the plug is oriented downwards. A packet radio modem (TNC) can also be connected to this jack.

Adjustment according to countries (6)

The stabo xm 3003 features three different channel configurations. Prior to using the radio set, one of the adjustments has to be selected.

80 FM channels / 80* AM channels This configuration is permitted in Germany only *Transmitting in AM on channel 1-40 only

40 channels FM / 40 channels AM

F 40 channels FM

When switching the radio set on, the selected channel configuration is displayed for three seconds instead of the channel.

For changing the configuration, please proceed as follows.

- 1. Switch the radio set off.
- 2. Set the program switch (6) to the "PRG" position.
- 3. Switch the radio set on again. The display flashes now and shows the formerly selected channel configuration.
- 4. Use the channel switch to select one of the three configurations (d. EU or EC).
- 5. Set the program switch (6) to the "OFF" position.
- 6. Switch the radio set off and on again.

For control purposes, the new channel configuration is now displayed for the next three seconds. Afterwards, the radio set is ready for operation with the new channel configuration.

In Germany, the radio set stabo xm 3003 is free of charge and can be operated with each channel configuration without any registration, transmission in AM is restricted to channels 1-40.

Before using your radio set abroad, make yourself familiar with the applicable regulations for the respective countries and consider a possible compulsory registration.

Operation

The operation of the stabo xm 3003 is almost self-explanatory. After having established all connections, switch your CB radio set on by using the left rotary knob (ON/OFF/VOL) which is also used for setting the volume. First, the country code should be displayed for three seconds, afterwards a channel should appear in the display. If the display does not light up, please check the power supply and the fuse. A noise should be audible in the loudspeaker. Failing this, check the microphone for proper connection and turn the median rotary knob (SQL/ASC) counterclockwise until a noise can be heard. The RF Gain control should be set to the rightmost position.

Reception

Channel selection (4)

Using the big rotary knob on the right (4), you can adjust the requested channel which you wish to use for hearing. With the microphone connected and the volume control adjusted to a medium volume, the squelch control (2) (SQL/ASC) should be adjusted such that a noise can be heard if the antenna is connected.

Squelch (2)

Each FM radio set – and consequently the stabo xm 3003 as well – features a function for noise suppression (squelch) suppressing the reproduction, if the signal is lacking or too weak. Use the SQL/ASC control (2) to adjust the signal level at which this function is activated.

With constantly varying conditions of reception, as for example during mobile operation, a frequent adjustment of this level can be necessary.

ASC (Automatic Squelch Control) (2)

The ASC function is a patented function elaborated by the President Electronics SA France group. This function evaluates the so-called signal-to-noise ratio (ratio between the useful signal and the interfering signal). The useful signal is only forwarded to the loudspeaker, if it is worth being received, i.e. it is almost free from noise. Thus, a permanent readjustment, as for the squelch function depending on the field strength, is not necessary. This is of benefit to a safe participation in the street traffic when driving. The ASC function can be used for AM and FM mode and is activated if the squelch control is set to the leftmost position.

RF Gain control (3)

With the AM type of modulation, the signal can be distorted, if the signal level (S value) is too high. In this case, use the RF Gain control to reduce the amplification.

Type of modulation (7)

Using the adjustments 40/40 and 80/80 you can either operate your radio set in FM or in AM modulation. The decision, which of both types of modulation is your preferred one, depends on your radio contact partners and on your requirements. However, please keep the compulsory registration for AM mode in mind which applies in many countries!

Generally speaking, frequency-modulated signals (FM) are less sensitive to interferences resulting from the ignition system etc. than amplitude-modulated signals (AM). If your loudspeaker emits an unintelligible, distorted signal, you should try receiving the signal using a different type of modulation.

For changing the type of modulation, actuate the left of the three available sliding switches (AM/FM). To the right below the channel display, an individual LED lighting up when the FM mode is activated is positioned.

Channel 9 (8)

The AM channel 9 is internationally used as emergency call and truck driver channel. Thus, in case of an accident or another emergency, you hopefully should be able to quickly appeal for help using this channel. For being able to transmit an urgent appeal for help in such an emergency situation as fast as possible, your stabo xm 3003 features an extra switch for this channel.

The switch is the right one of the three sliding switches and is marked by "CH 9". When switching over, please pay attention to the adjusted type of modulation.

Signal intensity (5)

A bar display can be seen to the left next to the channel display. During reception, this display shows the signal strength in S-grades. The S-grades 2, 5, 7 and 9 are indicated. Values above S9, 9+10 and even higher are indicated as S9. In this case, the received signals are very intensive and are transmitted by an adjacent radio station.

Transmission

For transmitting, you just have to press the "push-to talk" button on the left side of your microphone and to speak with normal voice level into the microphone. Don't speak to loud such that the sound of your voice is natural for your radio contact partner. We recommend you to test this and to ask for a modulation report afterwards. However, please keep in mind that you should not transmit without connected and adapted antenna, since this would dammage your radio set.

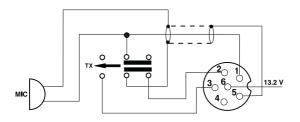
Before starting the transmission, wait for a moment to make sure that the channel is free and that there is no "doubling" with a different radio station. Furthermore, please note that the radio station need a certain time to carry out its start-up sequency. Thus, you should better wait for a second before speaking.

Power display

When pressing the "push-to-talk" button on your microphone, the bar display shows the relative transmitting power instead of the S-value. In AM mode, the number of LEDs which are lighted up vary depending on the type of modulation.

6-pin microphone plug

- 1 Modulation
- 2 RX
- 3 TX
- 4 .
- 5 Ground
- 6 Power Supply



Technical characteristics

General

Channels: 40 (80) Modulation modes: AM/FM

Frequency ranges: from 26.565 MHz to 27.405 MHz

Antenna impedance: 50 Ohms Power supply: 13.2 V

Dimensions (WxHxD): 116 x 36 x 168 mm

Weight: 0.8 kg

Accessories supplied: Electret microphone with

support,

mounting device,

screws.

Filter: ANL (Automatic Noise Limiter)

built-in

Transmission

Frequency stability: +/- 300 Hz

Transmission power: 1 W AM / 4 W FM

Transmission interference: inferior to 4 nW (- 54 dBm)
Frequecy response: 300 Hz to 3 KHz in AM/FM

Emitted power in the adj. chann.: inferior to 20 µW

Microphone sensitivity: 10 mV
Power consumption: 1.5 A max.
Modulated signal distortion: 1.8 %

Reception

Maxi. sensitivity at 20 dB sinad: 0.5 µV - 113 dBm (AM/FM) Frequency response: 300 Hz à 3 kHz in AM/FM

Adjacent channel selectivity: 60 dB Maximum audio power: 3 W

Squelch sensitivity: minimum 0.2 µV - 120 dBm

maximum 10 mV - 27 dBm

Frequency image rejection rate: 60 dB Intermediate frequency rej. rate: 70 dB

Power consumption: 500 mA nominal 1500 mA maximum

Trouble shooting

Your CB radio does not transmit or your transmission power is poor:

Check that the antenna is correctly connected and that the SWR is properly adjusted.

Check that the microphone is properly plugged in.

With the "push-to-talk" switch activated, the display flashes. Release the "push-totalk" switch, then press it again to reactivate the transmission mode.

Your CB radio does not receive or reception is poor:

Set the RF Gain control to the rightmost position.

Check that the squelch level is properly adjusted.

Check that the volume is set to a comfortable listening level.

Check that the microphone is properly plugged in.

Check that the antenna is correctly connected and that the SWR is properly adjusted.

Check that you are using the same modulation mode as your contact partner.

Your CB does not light up:

Check the power supply.

Check the connection wiring.

Check the fuse.

How to transmit or receive a message:

Now that you have read the manual, make sure that your CB radio set is ready for use (i.e. check that your antenna is connected). Choose your channel (19, 27).

Choose your mode (AM/FM) which must be the same as that of your contact partner.

Press the "push-to-talk" button and announce your message "Attention stations, transmission testing" which will allow you to check the clearness and the power of your signal. Release the switch and wait for a reply. You should receive a reply like, "Strong and clear".

If you use a calling channel (19, 27) and you have established communication with someone, it is common practice to choose another available channel so as not to block the calling channel.

Glossary

Below you will find some of the most frequently used CB radio expressions. Remember this is meant for fun and that you are by no means obliged to use them. In an emergency, you should be as clear as possible.

International phonetic alphabet:

A Alpha	H Hotel	O Oscar	V Victor
B Bravo	I India	Р Рара	W Whiskey
C Charlie	J Juliett	Q Quebec	X X-ray
D Delta	K Kilo	R Romeo	Y Yankee
E Echo	L Lima	S Sierra	Z Zulu
F Foxtrott	M Mike	T Tango	
G Golf	N November	U Uniform	

Technical vocabulary:

AM Amplitude Modulation

CB Citizen's Band

CH Channel

CW Continuous Wave DX Long Distance Liaison

DW Dual Watch

FM Frequency Modulation **GMT** Greenwich Meantime HF High Frequency

LF Low Frequency LSB Lower Side Band RX Receiver SSB Single Side Band SWR Standing Wave Ratio SWL Short Wave Listening

SW Short Wave TX CB Transceiver UHF Ultra High Frequency USB Upper Side Band VHF Very High Frequency

CB Language:

Blocking the channel

Advertising Flashing lights of police car

Back off Slow down Basement Channel 1

A CB set in fixed location Base station

Bear Policeman Bear bite Speeding fine Police station Bear cage Big slab Motorway Big 10-4 Absolutely

Bleeding Signal from an adjacent channel interfering with the transmission

Pressing the PTT switch without

talking

Police Blue boys

Break Used to ask permission to join a

conversation

Breaker A CBer wishing to join a channel

Clear of police Clean and green

Channel with less interference Cleaner channel

Coming in loud and proud: Good reception

Doughnut Tvre

Down and gone Turning CB off Down one Go to a lower channel

Do you copy? Understand? DX Long distance

Eighty eights Love and kisses Eye ball

CBers meeting together

Good buddy Fellow CBer Accelerator Hammer

Handle CBer's nickname
Harvey wall banger Dangerous driver

How am I hitting you? How are you receiving me?
Keying the mike Pressing the PTT switch without

talking

Kojac with a kodak
Land line
Lunch box
Man with a gun
Mayday
Police radar
Telephone
CB set
Police radar
Police radar

Meat wagon Ambulance

Midnight shopper Thief

Modulation Conversation
Negative copy No reply

Over your shoulder Right behind you

Part your hair Behave yourself - police ahead

Pull your hammer back
Rat race
Rubberbander
Slow down
Congested traffic
New CBer

Sail boat fuel Wind
Smokey dozing Parked police car
Smokey with a camera
Spaghetti bowl Interchange
Stinger Antenna
Turkey Dumb CBer

Up one Go up one channel Wall to wall All over/everywhere

What am I puttingto you? Please give me an S-meter reading

Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Errors and technical modifications reserved. Copyright © 12/2005 stabo Elektronik GmbH



stabo Elektronik GmbH Münchewiese 14-16 · 31137 Hildesheim/Germany Tel. +49 (0) 5121-76 20-0 · Fax: +49 (0) 5121- 51 29 79 Internet: www.stabo.de · E-Mail: info@stabo.de